



Tod der Eltern - Trauer erwachsener Kinder

Wenn die Eltern sterben, ist Traurigkeit erst einmal ein wesentliches Gefühl. Aber auch Ohnmacht und Verzweiflung, Angst, Wut, Hass, Schuldgefühle, sogar Erleichterung und Eifersucht, natürlich auch Liebe, Dankbarkeit und Sehnsucht können Söhne und Töchter in ein Gefühlschaos stürzen.

Hinterbliebene Kinder sind oft erstaunt über ihre Gefühle und wundern sich, warum sie jetzt **so** reagieren.



Die Beziehung, die wir zu unseren Eltern haben und hatten, beeinflusst unsere Trauer. Eltern-Kind -Beziehungen sind genau so einzigartig wie der einzelne Mensch. Daher entwickelt auch jeder seine ganz persönlichen Gefühle, wenn der Vater oder die Mutter stirbt. Das macht auch noch einmal deutlich, dass jeder Trauernde seine individuelle Trauer und Trauerzeit hat und braucht.

In vielen Gesprächen mit Trauernden haben wir immer wieder erfahren, wie hilfreich es ist, zu wissen, dass man nicht der einzige ist, der dieses oder ähnliche Gefühle entwickelt. Trauernde Söhne und Töchter werden entlastet, wenn sie ihre Gedanken und Gefühle aussprechen können.

Wir möchten Sie einladen, mit uns und anderen ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und von Ihren Erfahrungen zu erzählen.

Ein Thema, das uns alle einmal angeht!

Termin: **Wir bieten Ihnen einen Vortrag/ein Seminar für Ihre Einrichtung an.
Haben Sie Interesse? Dann sprechen Sie uns bitte an.**



Kreativ der Trauer begegnen

Pia Hamann

Tel. 0521.487498

mail: e-p-hamann@t-online.de

www.kreativ-der-trauer-begegnen.de

Anne Wiebusch

Tel. 0521.206544

mail: anne@blueprojects.de